



Kanton Zürich
Sportamt

schulsport.zh **in schulergänzenden** **Tagesstrukturen**



Sportkurse als Teil der schulergänzenden Betreuung

Die Integration von Sportkursen in das Angebot der schulergänzenden Betreuung leistet einen wichtigen Beitrag zu einer gesunden physischen, psychischen und sozialen Entwicklung der Kinder und Jugendlichen.

Für eine optimale Entwicklung sollten sich Kinder und Jugendliche täglich mindestens eine Stunde bewegen.

Mit schulsport.zh wird die tägliche Bewegungsstunde möglich

Mit dem Förderprogramm schulsport.zh verfügt das kantonale Sportamt über ein Instrument, um freiwillige Sportkurse im Schulbereich zu unterstützen. Von diesen Fördermassnahmen können auch die Strukturen der schulergänzenden Betreuung profitieren.

Vielseitige motorische Förderung

Ziel ist es, sportliche Aktivitäten in den Alltag der Schülerinnen und Schüler zu integrieren, sie für Sport und Bewegung zu begeistern und damit die Basis für lebenslange sportliche Aktivität zu legen.

schulsport.zh

- **ermöglicht Sportangebote im nicht-leistungs- und nicht-wettkampforientierten Breitensport**
- **ermöglicht Kindergartenkindern sowie Primarschülerinnen und -schülern eine vielseitige motorische Förderung**

Was sind schulsport.zh-Kurse?

schulsport.zh-Kurse sind freiwillige Sportkurse im Umfeld der Schule, die über mindestens ein Semester hinweg stattfinden und den Schülerinnen und Schülern regelmässiges Training im Breitensportbereich unter der Leitung von J+S-Leiterpersonen (mehr dazu ab Seite 9) bieten. Möglich sind sowohl polysportive wie auch sportartspezifische Kurse.

Die Kurse werden von einer Schule bzw. Schulgemeinde/Gemeinde oder schulergänzenden Tagesstruktur im Rahmen des nationalen Sportförderungsprogramms Jugend+Sport angeboten. Die Kurse finden immer ausserhalb des obligatorischen Unterrichts statt.




schulsport.zh leistet finanzielle Beiträge

schulsport.zh-Kurse werden mit einem Pauschalbeitrag unterstützt. Dieser setzt sich aus dem Beitrag von Jugend+Sport (J+S) und einem Beitrag aus dem Sportfonds des Kantons Zürich zusammen.

Pro Semester mit mindestens 15 Kurseinheiten beträgt der Pauschalbeitrag

- **1050 Franken** bei mindestens 45 Minuten Kursdauer
- **1350 Franken** bei mindestens 90 Minuten Kursdauer

Dies entspricht bei 15 Kurseinheiten einem Betrag von 70 Franken pro Lektion bzw. 90 Franken pro Doppellektion wobei die Unterrichtsplanung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lektionen eingeschlossen sind.

Geldfluss schulsport.zh-Beiträge		Beispiel
	J+S-Beiträge	Fr. 430
	 Sportfonds Kanton Zürich	Fr. 430 + Fr. 620
Schule	schulsport.zh-Pauschalbeiträge Fr. 1050 pro Semester bei 45min bis 75min Fr. 1350 pro Semester ab 90min + Beitrag für den J+S-Coach	Fr. 1050

Anmeldung bei schulsport.zh

Bei schulsport.zh können alle freiwilligen Sportkurse im Umfeld der Schule angemeldet werden, die bei J+S angemeldet sind und die zusätzlichen Bedingungen von schulsport.zh erfüllen.

1. schulsport.zh-Kurse werden durch den J+S-Coach der Schule bzw. Schulgemeinde/Gemeinde bei J+S angemeldet.
2. Das kantonale Sportamt sendet dem J+S-Coach per Mail den Link zum online Anmelde-Formular für schulsport.zh zu.
3. Der J+S-Coach meldet das Angebot innert 30 Tagen bei schulsport.zh an. Zu spät eingehende Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.

Viele Schulen bzw. Schulgemeinden/Gemeinden verfügen über einen J+S-Coach, der diese Anmeldung vornehmen kann. Falls es noch keinen J+S-Coach gibt, wenden Sie sich bitte an das kantonale Sportamt.

Ausführliche Informationen zu den Bedingungen für die Aufnahme ins Förderprogramm schulsport.zh können den Richtlinien zur Unterstützung von freiwilligen Schulsportkursen aus dem Sportfonds des Kantons Zürich unter www.zh.ch/freiwilliger-schulsport entnommen werden.

★ Praxisbeispiel

Primarschule Rüschlikon J+S-Kindersport über Mittag

Die Schule stellt sich vor

- Primarschule mit zwei Schulanlagen
- Kiga bis 6. Klasse
- 350 Schülerinnen und Schülern
- Modulartige Tagesbetreuung
- Räumlichkeiten der Tagesbetreuung in beiden Schulanlagen

«Sport über Mittag»

- J+S-Kindersport Kurs über Mittag für Kiga bis 3. Klasse
- Montag- und Dienstagmittag in beiden Schulanlagen
- 12:40 bis 13:25 Uhr
- Leitung der Kurse durch J+S-Leitende Kindersport
- Kurs ist offen für alle Kinder der Schule, unabhängig davon ob die Mittagsbetreuung besucht wird



Interview mit Alessia (7 Jahre)

Sie besucht die 1. Klasse und freut sich jede Woche auf ihren Sportkurs über Mittag.

Was hast du heute über Mittag alles gemacht?

Bis um zehn vor 12 hatte ich Schule, dann bin ich zusammen mit meiner Freundin in die Betreuung gegangen. Dort hat es Rüebli- und Gurkenstängeli gegeben, die habe ich besonders gern. Etwa um 12 Uhr haben wir dann alle zusammen Penne mit Bolognese-Sauce gegessen. Nach dem Essen müssen wir immer den Tisch abräumen und abwischen. Dann bin ich mit den anderen in die Turnhalle gegangen. Leider ist die Lektion immer so schnell vorbei und wir müssen wieder in die Schule. Meistens will ich lieber noch weiter spielen in der Turnhalle.

Gehst du alleine in die Turnhalle nach dem Mittagessen?

Ich gehe zusammen mit den anderen Kindern von der Mittagsbetreuung. Die Turnhalle ist ja ganz nah. Zum Glück sagt die Betreuerin uns wann wir in die Turnhalle gehen sollen. Die grösseren Kinder helfen den kleineren Kindern, so sind alle rechtzeitig in der Turnhalle und wir können schnell mit Spielen beginnen.

Was habt ihr im Sportkurs gemacht?

Am Anfang machen wir immer ein Spiel. Das macht mir immer viel Spass. Dann haben wir einen Parcours gemacht. Ich kann schon ganz schnell über die schmale Seite des Bänkli laufen. Am Schluss haben wir dann noch «Häsli, Rübli und Krokodil» gespielt, das ist eines meiner Lieblingsspiele.

Gehst du nach dem Sportkurs direkt in den Unterricht?

Ja, wenn der Sportkurs fertig ist ziehe ich mich um und gehe gleich in mein Klassenzimmer, denn die Schule geht bald wieder los. Ein paar Kinder aus dem Sportkurs haben am Nachmittag schulfrei, darum gehen sie zurück in die Betreuung.

Die Sportkurse werden von J+S-Kindersportleiterinnen geleitet und durch den J+S-Coach der Schule bei J+S und schulsport.zh angemeldet. Die Primarschule Rüslikon profitiert dadurch von den Subventionen von Bund und Kanton für die freiwilligen Schulsportkurse.



★ Praxisbeispiel

Primarschule Gutschick Sportkurse in der freiwilligen Tagesschule

Die Schule stellt sich vor

- Primarschule in Winterthur, freiwillige Tagesschule
- Kiga bis 6. Klasse
- 340 Schülerinnen und Schüler
- QUIMS-Schule
- Beteiligt sich am Projekt «TagesSchulSport» des Sportamts Winterthur

«TagesSchulSport»-Kurse

- 6 freiwillige Sportkurse sind Teil des Betreuungsangebotes an der Schule
- Kurse stehen allen Schülerinnen und Schülern der Schule Gutschick offen
- Ausschreibung der Kurse erfolgt durch die Schule zu Beginn des Schuljahres
- Die Schule bietet die Kurse seit vier Jahren erfolgreich an



Interview mit Susanna Jansen

Sie ist Sportlehrerin an der Schule Gutschick und verantwortlich für die TagesSchulSport-Kurse.

Warum sind freiwillige Sportangebote gerade für eine QUIMS-Schule wertvoll?

Unsere Schule hat einen hohen Anteil an Kindern mit Migrationshintergrund. Aus Studien zum Sportverhalten der Kinder und Jugendlichen in der Schweiz ist bekannt, dass gerade jene Schülerinnen und Schüler sportlich weniger aktiv und seltener Mitglied in einem Sportverein sind. Die in die Tagesschule integrierten freiwilligen Sportkurse sind besonders niederschwellig und eine gute Einstiegsmöglichkeit in regelmässige sportliche Aktivitäten.

Wird das Angebot gut genutzt?

Fast ein Drittel der Schülerinnen und Schüler besucht mindestens einen der Kurse. Besonders beliebt sind die Sportkurse bei den jüngeren Schülerinnen und Schülern.

Können auch die Mädchen für die Sportkurse motiviert werden?

Zwei der angebotenen Kurse sind nur für Mädchen. Diese schätzen es sehr, unter sich zu sein. Gerade in QUIMS-Schulen macht die spezifische Förderung der Mädchen Sinn. Denn Mädchen mit Migrationshintergrund sind besonders häufig inaktiv und nur selten in einem Sportverein.

Von wem werden die Sportkurse geleitet?

Alle Kurse werden durch Personen der Schule Gutschick geleitet. Mehrere Kurse werden von einer Klassenassistentin der Schule, die über eine Ausbildung als J+S-Leiterin verfügt geleitet. Einer der «Spiel+Spass»-Kurse wird von einem Pool an Lehrpersonen geleitet, die jeweils vier aufeinanderfolgende Lektionen übernehmen und einen Kurs leite ich selbst.

Da die Kurse sehr gut besucht sind, setzen wir jeweils eine zweite Leiterperson ein. Dafür sind wir eine Kooperation mit der Kantonsschule im Lee eingegangen. In den Kursen werden Kantonschülerinnen und -schüler eingesetzt, die das Ergänzungsfach Sport belegen. Sie unterstützen die Kursleiterinnen und -leiter jeweils in vier aufeinanderfolgenden Lektionen.

Die Einsätze des Lehrerpools und der Assistenten müssen koordiniert werden, wer macht das?

Die Koordination der Einsätze des Lehrerpools und die Zusammenarbeit mit der Kantonsschule im Lee gehören zu meinen Aufgaben, dafür steht mir eine «Poolstunde» zur Verfügung.

Wer trägt die Kosten für die freiwilligen Sportkurse und entschädigt die Leiterinnen und Leiter der Sportkurse?

Die Bezahlung der Leiterinnen und Leiter aller freiwilligen Schulsportkurse in Winterthur wie auch der Assistentinnen und Assistenten erfolgt durch das Sportamt Winterthur. Die Entschädigung erfolgt pro Lektion und variiert nach Ausbildung und Verantwortung.

«Poolstunde» für Koordination und Organisation

Susanna Jansen, die Sportlehrerin der Primarschule Gutschick, koordiniert und organisiert die Sportkurse. Für diese Aufgaben kann sie eine «Poolstunde» nutzen, die ihr von der Schulleitung zugesprochen wurde.

Mehr zum Projekt «TagesSchulSport» des Sportamts Winterthur finden Sie unter:
www.tagesschulsport.winterthur.ch

Informationen zu Jugend+Sport

J+S ist das bedeutendste Kinder- und Jugendsportförderungsprogramm der Schweiz, das den Kinder- und Jugendsport jährlich mit rund 80 Millionen Franken unterstützt.

Voraussetzungen für die Anmeldung eines freiwilligen Schulsportkurses bei J+S sind:

- Die Schule bzw. die Schulgemeinde/Gemeinde verfügt über einen J+S-Coach.
- Der Sportkurs wird von einer Person mit J+S-Leiter-Anerkennung geleitet und erfüllt die Bedingungen von J+S.
- Der Kursleiter führt eine Anwesenheitskontrolle für seinen Kurs.

Ausführliche Informationen zu den Anforderungen und Bedingungen können dem «Leitfaden zur Durchführung von J+S-Angeboten Schulsport mit Kindern und Jugendlichen» (Nutzergruppe 5) entnommen werden (siehe www.jugendundsport.ch > Schulsport > Download).

Wer kommt als Leiterin oder Leiter der Kurse in Frage?

Leiterinnen und Leiter von schulsport.zh-Kursen müssen über eine gültige Anerkennung als J+S-Leiterperson verfügen.

Jugend+Sport bietet Ausbildungskurse für Sportleiterinnen und -leiter auf zwei verschiedenen Altersstufen an, 5 bis 10 Jahre (Kindersport) und 10 bis 20 Jahre (Jugendsport). Die J+S-Kindersport Ausbildung eignet sich inhaltlich besonders gut für Personen, die im Rahmen der schulergänzenden Betreuung Kurse anbieten möchten.

In Frage kommen grundsätzlich Mitarbeitende der schulergänzenden Tagesstrukturen sowie auch zusätzlich für die Kurse beigezogene Personen.

- **Mitarbeitende der schulergänzenden Betreuung**
- **Sportlehrpersonen, Klassenlehrpersonen, Fachlehrpersonen, Kindergartenlehrpersonen**
- **Weitere Personen aus dem Umfeld der Schule oder Gemeindeverwaltung (z.B. Klassenassistenten, Jugendarbeit, Schulsozialarbeit, Hauswart)**
- **Leiterinnen und Leiter aus Sportvereinen**
- **Studierende**
- **Interessierte Privatpersonen (z.B. Eltern)**

Leiterbörsen

Auf folgenden Webportalen können kostenlos Stellenausschreibungen für Sportleiterinnen und Sportleiter publiziert werden: www.sportnetzwerk.ch, www.sport-net.ch

J+S-Kindersport Leiterausbildung

«J+S-Leiterinnen und -Leiter Kindersport...»

ermöglichen Kindern Bewegung vielseitig zu erfahren, breite Bewegungsgrundlagen zu erlangen und das vorhandene Bewegungsrepertoire zu erweitern. [...]»

Quelle: www.jugendundsport.ch

Was ist eine J+S-Kindersport Ausbildung?

Der Kurs bietet eine polysportive auf Bewegungsgrundformen aufbauende Ausbildung und befähigt zur Durchführung von Sportkursen im Rahmen von Jugend+Sport (J+S) mit Kindern zwischen 5 und 10 Jahren. Kursteilnehmende lernen vielseitig, spielerisch und kindergerecht zu unterrichten. Sicherheitsaspekte im Umgang mit Geräten in der Turnhalle sowie Spielideen und Trainingsformen für heterogene Gruppen sind zentrale Kursinhalte.

Wie lange dauert die J+S-Kindersport Ausbildung?

Die Grundausbildung zur J+S-Kindersportleiterin bzw. zum J+S-Kindersportleiter dauert 6 Tage, die am Stück oder verteilt auf zwei Kursteile besucht werden.

Wer kann die J+S-Kindersport Ausbildung absolvieren?

Zugelassen sind alle Personen ab dem 18. Lebensjahr, die Kindern gerne eine vielseitige Grundausbildung im Sport vermitteln möchten.

Sind Vorkenntnisse notwendig?

Es werden keine spezifischen Vorkenntnisse erwartet.

Erwartet werden Freude an der Anleitung von sportlichen Aktivitäten mit Kindern sowie das Interesse, Kindern eine möglichst vielseitige motorische Grundausbildung zu ermöglichen.

Die Mitarbeitenden des kantonalen Sportamts stehen bei Fragen zu J+S sowie der Ausbildung von J+S-Leiterpersonen gerne zur Verfügung.

Kontakt: info@sport.zh.ch oder 043 259 52 52



Spezialkurs J+S-Kindersport für Tagesstrukturen

Das kantonale Sportamt führt im Frühling 2022 eine J+S-Kindersport Ausbildung für Tagesstrukturen durch. Der Spezialkurs richtet sich an Personen, die im Rahmen der schulergänzenden Betreuung (z.B. in der Tagesschule, im Hort, Mittagstisch) Sportkurse für Kinder von 5 bis 10 Jahren anbieten und leiten möchten. Die Kursinhalte sind speziell auf diese Zielgruppe ausgerichtet.

Kursdaten: Frühling 2022

Kosten: Die Kurskosten werden vollständig durch das "kantonale Angebotspaket zu Ernährung und Bewegung bei Kindern und Jugendlichen" übernommen. Dank dieser finanziellen Unterstützung kann der Kurs für Teilnehmer aus dem Kanton Zürich kostenlos angeboten werden.

Anerkennung: Die Anerkennung als J+S-Leiterin oder J+S-Leiter Kindersport berechtigt zur Durchführung von Sportkursen mit 5- bis 10-Jährigen in der Schule, der schulergänzenden Betreuung sowie im Sportverein.

Kurs-Nr.: ZH 414.22

Anmeldung: Über das kantonale Sportamt oder direkt via J+S-Coach der Schule/Gemeinde

Erwerbsausfallentschädigung (EO): Teilnehmende dieses Kurses haben Anspruch auf EO.

Weitere Informationen finden Sie unter www.zh.ch/freiwilliger-schulsport



Sportamt des Kantons Zürich
Neumühlequai 8
Postfach
8090 Zürich
Telefon +41 43 259 52 52
info@sport.zh.ch
www.zh.ch/freiwilliger-schulsport

Mai 2021